

Aufwachsen in mehreren Kulturen – „Third Culture Kids“

Was bedeutet das?

In der heutigen Zeit gibt es mehr und mehr Menschen, die in einer kulturellen Vielfalt aufgewachsen sind und leben. Insbesondere die sogenannten „Third Culture Kids“ (übersetzt: Kinder einer dritten Kultur) zeichnen sich dadurch aus, dass sie in verschiedenen Kulturen aufgewachsen sind und somit eine vielschichtige und facettenreiche Prägung erfahren haben.

Bei Menschen mit einer sogenannten „festen“ Kulturzugehörigkeit und einer „festen“ Heimat, in der sie aufgewachsen sind, ist die Frage nach der eigenen Identität vergleichsweise leicht zu beantworten. Wer hingegen in und mit verschiedenen Kulturen aufgewachsen ist, durchläuft bei der Frage nach der eigenen Identität einen wesentlich komplexeren Prozess.

In diesem interaktiven Fachvortrag erhalten Sie Einblicke in das Leben von Kindern und Jugendlichen, die in mehreren Kulturen aufgewachsen sind beziehungsweise leben. Sie erfahren, welchen Herausforderungen sich diese Generation stellen muss sowie die Chancen und Herausforderungen der sogenannten „Intrakultur“.

Die Veranstaltung richtet sich an Mentorinnen und beruflich wie ehrenamtlich Tätige, die mit der Personengruppe der Third Culture Kids und Ihren Eltern zusammen arbeiten.

Referentin:

Nil Esra Dağistan, Business & Culture Coachin, Migrationsspezialistin,
Wiesbaden

Maximale Teilnehmerinnenanzahl:

Mindestens 10 und maximal 50 Teilnehmerinnen

Hinweis:

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen interaktiven Fachvortrag mit 1-2 Zeitstunden.

Benötigte Technik und Stuhl-/ Tischstellung:

Beamer, Laptop (muss kompatibel mit Beamer sein, Referentin bringt ihre Präsentation auf einem Stick mit), Leinwand oder beamerfähige Oberfläche, Flipchart und einige schreibende Stifte, Stuhlstellung U-Form oder Kinobestuhlung oder nach Absprache

Maximale Entfernung:

Hessenweit (alles, was weiter als 100km ist, kein Seminarstart um 09:00 Uhr bzw. alles, was weiter als Kassel ist, ggf. mit Übernachtung)